

BSI-IGZ-0447-2021

ISO 27001-Zertifikat auf der Basis von IT-Grundschutz

Firmensitz in Warschau (PL) sowie Rechenzentren Warschau und Frankfurt a. M.

der CloudFerro

gültig bis: 14. Juni 2024*



Die CloudFerro Cloud FRA1 ist eine dedizierte Cloud zur Bereitstellung und Verarbeitung von Geodaten, insbesondere von Fernerkundungsdaten aus dem Copernicus Programm der EU und von anderen nationalen und internationalen Missionen. Sie wurde von CloudFerro entwickelt und wird seit 1. April 2020 auch von CloudFerro betrieben. Die Cloud Services umfassen die Rechenzentrumsinfrastruktur, die Server-Infrastruktur, die Cloud-Umgebung sowie spezifische Anwendungen. Auf der CloudFerro Cloud FRA 1 werden im Auftrag des DLR beispielsweise CODE-DE Cloud und das EO-Lab betrieben.

Der oben aufgeführte Untersuchungsgegenstand wurde von Franz Obermayer, zertifizierter Auditor für ISO 27001-Audits auf der Basis von IT-Grundschutz, in Übereinstimmung mit dem Zertifizierungsschema des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik geprüft. Die im Auditbericht enthaltenen Schlussfolgerungen des Auditors sind im Einklang mit den erbrachten Nachweisen.

Die durch dieses Zertifikat bestätigte Anwendung von ISO 27001 auf der Basis von IT-Grundschutz (BSI-Standard 200-2: IT-Grundschutz-Methodik) umfasst die Maßnahmenziele und Maßnahmen aus Annex A von ISO/IEC 27001 und die damit verbundenen Ratschläge zur Umsetzung und Anleitungen für allgemein anerkannte Verfahren aus ISO/IEC 27002. Dieses Zertifikat ist keine generelle Empfehlung des Untersuchungsgegenstandes durch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik. Eine Gewährleistung für den Untersuchungsgegenstand durch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik ist weder enthalten noch zum Ausdruck gebracht.

Dieses Zertifikat gilt nur für den angegebenen Untersuchungsgegenstand und nur in Zusammenhang mit dem vollständigen Zertifizierungsreport.

Bonn, den 25. Juli 2022

Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik
Im Auftrag

Sandro Amendola
Abteilungspräsident

* Unter der Bedingung, dass die ab 15. Juni 2021 jährlich durchzuführenden Überwachungsaudits mit positivem Ergebnis abgeschlossen werden.